



SEESTADT BREMERHAVEN

Stadtverordnetenversammlung

Niederschrift

**über die
25. öffentliche Sitzung
in der 20. Wahlperiode**

am 20.04.2023

Anwesenheitsliste:**Vorstand**

Herr Stadtverordnetenvorsteher von Haaren (SPD)
 Frau Stadtverordnete von Twistern (CDU), Erste Beisitzerin
 Herr Stadtverordneter Viebrok (SPD), Beisitzer
 Frau Stadtverordnete Niehaus (GRÜNE PP), Beisitzerin

SPD-Fraktion

Herr Stadtverordneter Allers
 Frau Stadtverordnete Böttger-Türk
 Herr Stadtverordneter Busch
 Frau Stadtverordnete Czak
 Herr Stadtverordneter Hoffmann
 Frau Stadtverordnete Kirschstein-Klingner
 Herr Stadtverordneter Kurutlu
 Frau Stadtverordnete Mollenhauer
 Frau Stadtverordnete Reimelt
 Frau Stadtverordnete Ruser

CDU-Fraktion

Frau Stadtverordnete Dertwinkel
 Herr Stadtverordneter Holz
 Frau Stadtverordnete Kargoscha
 Frau Stadtverordnete Köhler-Treschok
 Herr Stadtverordneter Raschen, MdBB
 Herr Stadtverordneter Strauch
 Herr Stadtverordneter Ventzke

Fraktion GRÜNE PP

Frau Stadtverordnete Coordes
 Frau Stadtverordnete Fensak, MdBB
 Frau Stadtverordnete Hoch
 Herr Stadtverordneter Kaminiarz
 Herr Stadtverordneter Labetzke
 Herr Stadtverordneter Dr. Lamy (bis 19:40 anwesend)
 Herr Stadtverordneter Schott

BIW-Fraktion

Herr Stadtverordneter Lichtenfeld (ab 17:30 Uhr unentschuldigt abwesend)
 Herr Stadtverordneter Neuhaus (ab 17:30 Uhr unentschuldigt abwesend)
 Herr Stadtverordneter Schuster (ab 17:30 Uhr unentschuldigt abwesend)
 Frau Stadtverordnete Tiedemann (ab 17:30 Uhr unentschuldigt abwesend)
 Herr Stadtverordneter Timke, MdBB (ab 17:30 Uhr unentschuldigt abwesend)

Fraktion DIE LINKE

Frau Stadtverordnete Brand
 Herr Stadtverordneter Kocaaga

FDP-Fraktion

Herr Stadtverordneter Freemann
 Herr Stadtverordneter Prof. Dr. Hilz, MdBB

AfD-Fraktion

Herr Stadtverordneter Jürgewitz, MdBB
 Herr Stadtverordneter Koch
 Herr Stadtverordneter Kupke (bis 16:03 Uhr anwesend)

Einzelstadtverordnete

Frau Stadtverordnete Knorr
Frau Stadtverordnete Schröder

Schriftführung

Herr Jährling
Herr Littmann

Entschuldigt:

Herr Stadtverordneter Brand (DIE LINKE)
Herr Stadtverordneter Dr. Brin (CDU)
Herr Stadtverordneter Grotelüschen (FDP)
Herr Stadtverordneter Müller (CDU)
Herr Stadtverordneter Niedermeier (GRÜNE PP), Beisitzer
Frau Stadtverordnete Stephan-Titze (GRÜNE PP)

Unentschuldigt ab 17:30 Uhr abwesend:

Herr Stadtverordneter Lichtenfeld (BIW)
Herr Stadtverordneter Neuhaus (BIW)
Herr Stadtverordneter Schuster (BIW)
Frau Stadtverordnete Tiedemann (BIW)
Herr Stadtverordneter Timke, MdBB (BIW)

Magistrat:

Oberbürgermeister Grantz, ab 18:45 Uhr anwesend
Bürgermeister Neuhoff
Stadtrat Bödeker
Stadtrat Caloglu
Stadtrat Dr. Eversberg
Stadtrat Frost
Stadtrat Parpart
Stadtrat Schomaker
Stadtrat Skusa

Verwaltung:

Magistratsdirektor Polansky
Bohlmann (Pressesprecherin)
Thiele (Rechnungsprüfungsamt), bis 20:00 Uhr anwesend
Emmerlich (Stadtkämmerei), bis 20:00 Uhr anwesend
Recht (Rechts- und Versicherungsamt), bis 20:00 Uhr anwesend
Kountchev (Stadtplanungsamt), bis 20:00 Uhr anwesend

Tagesordnung:

TOP	Bezeichnung	Vorlage - Nr.
1	Anfragen in der Fragestunde	
1.1	Anschluss an das Fernwärmenetz städtischer Immobilien auf der Bezirkssportanlage Pestalozzistraße im Zuge der Schulerweiterung Schulzentrum Geschwister Scholl (CDU)	StVV - FS 5/2023
1.1.1	Anschluss an das Fernwärmenetz städtischer Immobilien auf der Bezirkssportanlage Pestalozzistraße im Zuge der Schulerweiterung Schulzentrum Geschwister Scholl (CDU) - Tischvorlage	MIT-FS 5/2023
1.2	Stand regionales Einzelhandelskonzept (CDU)	StVV - FS 6/2023
1.2.1	Stand regionales Einzelhandelskonzept (CDU) - Tischvorlage	MIT-FS 6/2023
1.3	Wann wird der Deponie-Beirat wieder eine Sitzung abhalten? (CDU) - Tischvorlage	StVV - FS 7/2023
1.3.1	Wann wird der Deponie-Beirat wieder eine Sitzung abhalten? (CDU) - Tischvorlage	MIT-FS 7/2023
1.4	Verteilung der Mehrkosten für den Hafentunnel (BIW) - Tischvorlage	StVV - FS 8/2023
1.4.1	Verteilung der Mehrkosten für den Hafentunnel (BIW) - Tischvorlage	MIT-FS 8/2023
1.5	Wie ist die derzeitige Situation des Schullandheims in Bad Bederkesa? (CDU) - Tischvorlage	StVV - FS 9/2023
1.5.1	Wie ist die derzeitige Situation des Schullandheims in Bad Bederkesa? (CDU) - Tischvorlage	MIT-FS 9/2023
1.6	Brand in der Wurster Straße 21 - 23 (CDU) - Tischvorlage	StVV - FS 10/2023
1.6.1	Brand in der Wurster Straße 21 - 23 (CDU) - Tischvorlage	MIT-FS 10/2023
1.7	Änderung des bremischen Hilfeleistungsgesetzes (CDU) - Tischvorlage	StVV - FS 11/2023
1.7.1	Änderung des bremischen Hilfeleistungsgesetzes (CDU) - Tischvorlage	MIT-FS 11/2023

2 Genehmigung der Niederschrift

- 2.1 Genehmigung der Niederschrift der 24. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 09.02.2023 StVV - V 22/2023

3 Vorlagen

- 3.1 Neuwahlen für Stellen des Vorstands StVV - V 25/2023
- 3.2 Beratung des 2. Nachtragshaushaltsplan-Entwurfs 2023 StVV - V 14/2023
- 3.3 Gesamtbericht der Antikorruptionsbeauftragten für das Jahr 2022 StVV - V 15/2023
- 3.4 Kommunale Umsetzung der Klimaschutzstrategie 2038 der Freien Hansestadt Bremen in der Stadt Bremerhaven StVV - V 17/2023
- 3.5 Bericht über die Annahme und Verwendung von Beträgen aus Sponsoring, Werbung, Spenden und mäzenatischen Schenkungen zur Finanzierung öffentlicher Aufgaben der Stadt Bremerhaven für das Jahr 2022 StVV - V 23/2023
- 3.6 Stadtumbau- und Soziale Stadt-Gebiet Lehe / Mitte-Nord Erweiterungs- und Festlegungsbeschluss StVV - V 24/2023
- 3.7 Bebauungsplan Nr. 495 „Eingang Geestemünde und Werftquartier“ Satzungsbeschluss StVV - V 26/2023
- 3.8 Erstellung eines Konzeptes Städtepartnerschaften StVV - V 27/2023
- 3.9 Aufhebung der Festlegung des Soziale Stadt-Gebietes Wulsdorf-Ringstraße StVV - V 28/2023
- 3.10 Zukunftskonzept für Seniorenpolitik in Bremerhaven StVV - V 30/2023
- 3.11 Ortsgesetz zur Durchführung von Brandverhütungsschauen in der Stadtgemeinde Bremerhaven (OG BVS BHV) StVV - V 31/2023
- 3.12 Stadtentwicklungsgebiet „Werftquartier“
- Sachstand der Gesamtmaßnahme
- Ergebnisse des regionalwirtschaftlichen Gutachtens der Prognos AG
- künftige anteilige Finanzierung Land / Stadt Bremerhaven StVV - V 33/2023

4 Anträge

4.1	Obdachlosigkeit bekämpfen – Housing First in Bremerhaven einführen (GRÜNE PP)	StVV - AT 28/2022
4.2	ZURÜCKGEZOGEN Gesundheitsfachkräfte an Bremerhavener Schulen aufstocken (GRÜNE PP)	StVV - AT 29/2022
4.2.1	ZURÜCKGEZOGEN Änderungsantrag der Fraktion GRÜNE PP zu AT 29/2022 Gesundheitsfachkräfte an Bremerhavener Schulen aufstocken (GRÜNE PP)	StVV - Ä-AT 8/2022
4.3	Umbenennung der Karl-Marx-Schule in Stauffenberg-Schule (AfD)	StVV - AT 30/2022
4.4	Bremerhaven tritt der Initiative „Lebenswerte Städte durch angepasste Geschwindigkeiten“ bei (GRÜNE PP)	StVV - AT 31/2022
4.5	Aufwertung des Reinkenheider Forsts (GRÜNE PP)	StVV - AT 33/2022
4.6	Zustand der Kajen in Bremerhaven (GRÜNE PP)	StVV - AT 34/2022
4.6.1	Änderungsantrag der Fraktion Die LINKE zu AT 34/2022 Zustand der Kajen in Bremerhaven (GRÜNE PP)	StVV - Ä-AT 4/2022
4.7	ZURÜCKGEZOGEN - Begrenzung des Zeitraumes für Wahlwerbung einhalten (SPD, CDU, FDP, GRÜNE PP)	StVV - AT 40/2022
4.8	Energiesicherheit in Bremerhaven neu definieren (SPD, CDU, FDP)	StVV - AT 1/2023
4.9	Freiflächen für Photovoltaikpark (LINKE)	StVV - AT 2/2023
4.10	Errichtung von Landschaftsschutzgebieten (LINKE)	StVV - AT 3/2023
4.11	Klärung statt Behauptungen und persönliche Angriffe: Mangelhafte Grundwasserkontrolle (Antrag StVV - AT 7/2022) und fragwürdige Gutachten über die Deponie Grauer Wall (Antrag StVV - AT 8/2022) aufgrund von Tatsachen diskutieren und Deponiebetrieb unabhängig überprüfen lassen (LINKE)	StVV - AT 4/2023
5	Anfragen	
5.1	Private Sicherheitsdienste für verhaltensauffällige Kinder? (BIW)	StVV - AF 12/2023
6	Mitteilungen	
6.1	Entwicklung der Gewalt im Bereich von Einsatzkräften der Polizei und Feuerwehr (SPD)	MIT-AF 3/2023
6.2	Bildungszielplanung 2023 der Agentur für Arbeit Bremen/Bremerhaven und der Jobcenter Bremen und	MIT-AF 4/2023

Bremerhaven (Förderung der Beruflichen Weiterbildung)
(GRÜNE PP)

- | | | |
|-----|---|----------------|
| 6.3 | Integrationskonzept 2020 Handlungsfeld "Schule"
(GRÜNE PP) | MIT-AF 5/2023 |
| 6.4 | Integrationskonzept 2020 Kinderbetreuung (GRÜNE PP) | MIT-AF 6/2023 |
| 6.5 | Schulungen Nachhaltigkeit (GRÜNE PP) | MIT-AF 7/2023 |
| 6.6 | Gesetz zur Sicherung des Kindeswohls (GRÜNE PP) | MIT-AF 8/2023 |
| 6.7 | Wohngeld-Plus-Gesetz (GRÜNE PP) | MIT-AF 9/2023 |
| 6.8 | Wohnungs- und Einfamilienhausbau in Bremerhaven
(LINKE) - Tischvorlage | MIT-AF 2/2023 |
| 6.9 | Private Sicherheitsdienste für verhaltensauffällige
Kinder? (BIW) - Tischvorlage | MIT-AF 12/2023 |

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN eröffnet die 25. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung in der 20. Wahlperiode um 14:30 Uhr. Er begrüßt die Zuhörenden am Radio und vor dem TV sowie die Presse und bittet, die Handys abzuschalten.

Er weist auf das Mitwirkungsverbot gemäß § 11 der Verfassung der Stadt Bremerhaven hin und stellt fest, dass die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist und die Sitzungsunterlagen entsprechend der Geschäftsordnung übersandt wurden.

Er bittet darum, dass aufgrund des Livestreams keine personenbezogenen Daten Dritter genannt werden und dass eine Abmeldung bei der Schriftführung erfolgen möge, falls jemand die Sitzung vorzeitig verlässt und nicht wiederkommt.

Er begrüßt die im Besucherbereich anwesende Ausbildungsklasse der angehenden Verwaltungsfachangestellten im 3. Ausbildungsjahr sowie die Stadtälteste Frau Margarete Reimelt.

Vor der Sitzung in das Ratsinformationssystem nachträglich eingepflegt bzw. an die Mitglieder verteilt, die nicht am elektronischen Sitzungsdienst teilnehmen:

	öffentlich	TOP	Bezeichnung
1	Vorlage Stadtentwicklungsgebiet „Werftquartier“	3.12	V 33/2023
5	Anfragen nach § 39 GOSTVV	1.3 1.4 1.5 1.6 1.7	FS 7/2023 FS 8/2023 FS 9/2023 FS 10/2023 FS 11/2023
7	Mitteilungen auf Anfragen nach § 39 GOSTVV	1.1.1 1.2.1 1.3.1 1.4.1 1.5.1 1.6.1 1.7.1	MIT-FS 5/2023 MIT-FS 6/2023 MIT-FS 7/2023 MIT-FS 8/2023 MIT-FS 9/2023 MIT-FS 10/2023 MIT-FS 11/2023
2	Mitteilungen auf Anfragen nach § 38 GOSTVV	6.8 6.9	MIT-AF 2/2023 MIT-AF 12/2023

0	Anfragen nach § 38 GOSTVV aus der heutigen Sitzung wurden noch nicht beantwortet		
Auf 0	Anfragen nach § 39 GOSTVV fehlt noch die endgültige Antwort		
	Aus der vergangenen Sitzung sind alle Anfragen beantwortet.		

Für den nicht öffentlichen Bereich wurde eine Vorlage nachträglich eingepflegt bzw. an die Mitglieder verteilt, die nicht am elektronischen Sitzungsdienst teilnehmen.

Von den Antragsstellenden wurde jeweils zurückgezogen:

TOP 4.2	Antrag 29/2022 - Gesundheitsfachkräfte an Bremerhavener Schulen aufstocken (GRÜNE PP)
TOP 4.2.1	Änderungsantrag 8/2022 von der Fraktion GRÜNE PP zu AT 29/2022 Gesundheitsfachkräfte an Bremerhavener Schulen aufstocken (GRÜNE PP)
TOP 4.7	Antrag 40/2022 - Begrenzung des Zeitraumes für Wahlwerbung einhalten (SPD, CDU, FDP, GRÜNE PP)

Die Fraktion DIE LINKE ist dem Antrag „AT 31/2022 `Bremerhaven tritt der Initiative Lebenswerte Städte durch angepasste Geschwindigkeiten´ bei (GRÜNE PP)“ beigetreten.

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN ruft die interfraktionell abgestimmte Konsensliste auf:

TOP	Vorlagen-nummer	Vorlage	Vorschlag
3.1	STVV-V 25/2023	Neuwahlen für Stellen des Vorstands	Beschluss ohne Aussprache
3.2	STVV-V 14/2023	Beratung des 2. Nachtragshaushaltsplan-Entwurfs 2023	Beschluss mit Aussprache
3.3	STVV-V 15/2023	Gesamtbericht der Antikorruptionsbeauftragten für das Jahr 2022	Kenntnisnahme ohne Aussprache
3.4	STVV-V 17/2023	Kommunale Umsetzung der Klimaschutzstrategie 2038 der Freien Hansestadt Bremen in der Stadt Bremerhaven	Kenntnisnahme und Beschluss mit Aussprache
3.5	STVV-V 23/2023	Bericht über die Annahme und Verwendung von Beträgen aus Sponsoring, Werbung, Spenden und mäzenatischen Schenkungen zur Finanzierung öffentlicher Aufgaben der Stadt Bremerhaven für das Jahr 2022	Kenntnisnahme ohne Aussprache
3.6	STVV-V 24/2023	Stadtumbau- und Soziale Stadt-Gebiet Lehe / Mitte-Nord Erweiterungs- und Festlegungsbeschluss	Beschluss mit Aussprache
3.7	STVV-V 26/2023	Bebauungsplan Nr. 495 „Eingang Geestemünde und Werftquartier“ Satzungsbeschluss	Beschluss mit Aussprache
3.8	STVV-V 27/2023	Erstellung eines Konzeptes Städtepartnerschaften	Beschluss mit Aussprache
3.9	STVV-V 28/2023	Aufhebung der Festlegung des Soziale Stadt- Gebietes Wulsdorf-Ringstraße	Beschluss ohne Aussprache
3.10	STVV-V 30/2023	Zukunftskonzept für Seniorenpolitik in Bremerhaven	Beschluss mit Aussprache
3.11	STVV-V 31/2023	Ortsgesetz zur Durchführung von Brandverhütungsschauen in der Stadtgemeinde Bremerhaven (OG BVS BHV)	Beschluss ohne Aussprache
3.12	STVV-V 33/2023	Stadtentwicklungsgebiet „Werftquartier“ - Sachstand der Gesamtmaßnahme - Ergebnisse des regionalwirtschaftlichen Gutachtens der Prognos AG - künftige anteilige Finanzierung Land / Stadt Bremerhaven	Beschluss mit Aussprache

4.1	STVV-AT 28/2022	Obdachlosigkeit bekämpfen – Housing First in Bremerhaven einführen (GRÜNE PP)	Abstimmung mit Aussprache
4.2	STVV-AT 29/2022	ZURÜCKGEZOGEN-Gesundheitsfachkräfte an Bremerhavener Schulen aufstocken (GRÜNE PP)	Abstimmung mit Aussprache
4.2.1	StVV-Ä- AT 8/2022	ZURÜCKGEZOGEN-Änderungsantrag der Fraktion GRÜNE PP zu AT 29/2022 Gesundheitsfachkräfte an Bremerhavener Schulen aufstocken (GRÜNE PP)	
4.3	STVV-AT 30/2022	Umbenennung der Karl-Marx-Schule in Stauffenberg-Schule (AfD)	Abstimmung mit Aussprache
4.4	STVV-AT 31/2022	Bremerhaven tritt der Initiative „Lebenswerte Städte durch angepasste Geschwindigkeiten“ bei (GRÜNE PP)	Abstimmung mit Aussprache
4.5	STVV-AT 33/2022	Aufwertung des Reinkenheider Forsts (GRÜNE PP)	Abstimmung mit Aussprache
4.6	STVV-AT 34/2022	Zustand der Kajen in Bremerhaven (GRÜNE PP)	Abstimmung mit Aussprache
4.6.1	STVV- Ä- AT 4/2022	Änderungsantrag der Fraktion Die LINKE zu AT 34/2022 Zustand der Kajen in Bremerhaven (GRÜNE PP)	Abstimmung mit Aussprache
4.7	STVV-AT 40/2022	ZURÜCKGEZOGEN-Begrenzung des Zeitraumes für Wahlwerbung einhalten (SPD,CDU,FDP,GRÜNE PP)	Abstimmung mit Aussprache
4.8	STVV-AT 1/2023	Energiesicherheit in Bremerhaven neu definieren (SPD, CDU, FDP)	Abstimmung mit Aussprache
4.9	STVV-AT 2/2023	Freiflächen für Photovoltaikpark (LINKE)	Abstimmung mit Aussprache
4.10	STVV-AT 3/2023	Errichtung von Landschaftsschutzgebieten (LINKE)	Abstimmung mit Aussprache
4.11	STV-AT 4/2023	Klärung statt Behauptungen und persönliche Angriffe: Mangelhafte Grundwasserkontrolle (Antrag StVV - AT 7/2022) und fragwürdige Gutachten über die Deponie Grauer Wall (Antrag StVV - AT 8/2022) aufgrund von Tatsachen diskutieren und Deponiebetrieb unabhängig überprüfen lassen (LINKE)	Abstimmung mit Aussprache

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Stadtverordneter LICHTENFELD:

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Bürgermeister NEUHOFF:

Beschluss (Antrag Lichtenfeld zur Tagesordnung):
Die Stadtverordnetenversammlung lehnt den Antrag ab.

Der Beschluss ergeht bei 8 Ja-Stimmen (BIW, AfD).

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Beschluss:
Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt einstimmig die vorgelegte Konsensliste.

Weitere Anträge zur Tagesordnung gibt es nicht.

Beschluss:
Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt einstimmig die geänderte Tagesordnung.

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN ruft die Tagesordnung auf.

TOP **Anfragen in der Fragestunde**
1

TOP **Anschluss an das Fernwärmenetz städtischer**
1.1 **Immobilien auf der Bezirkssportanlage Pestalozzistraße**
 im Zuge der Schulerweiterung Schulzentrum
 Geschwister Scholl (CDU)

StVV - FS 5/2023

TOP **Anschluss an das Fernwärmenetz städtischer**
1.1.1 **Immobilien auf der Bezirkssportanlage Pestalozzistraße**
 im Zuge der Schulerweiterung Schulzentrum
 Geschwister Scholl (CDU) - Tischvorlage

MIT-FS 5/2023

Stadtverordneter HOLZ fragt. (Hinweis an Frau Fichter: Dieser Wortbeitrag muss nicht mitgeschrieben werden.)

Bürgermeister NEUHOFF antwortet entsprechend der Mitteilung des Magistrats. (Hinweis an Frau Fichter: Dieser Wortbeitrag muss nicht mitgeschrieben werden.)

Keine weiteren Wortmeldungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Anfrage in der Fragestunde und die Antwort des Magistrats zur Kenntnis.

TOP 1.2 **Stand regionales Einzelhandelskonzept (CDU)** **StVV - FS 6/2023**

TOP 1.2.1 **Stand regionales Einzelhandelskonzept (CDU) - Tischvorlage** **MIT-FS 6/2023**

Stadtverordneter RASCHEN fragt. (Hinweis an Frau Fichter: Dieser Wortbeitrag muss nicht mitgeschrieben werden.)

Bürgermeister NEUHOFF antwortet entsprechend der Mitteilung des Magistrats. (Hinweis an Frau Fichter: Dieser Wortbeitrag muss nicht mitgeschrieben werden.)

Stadtverordneter RASCHEN:

Bürgermeister NEUHOFF:

Keine weiteren Wortmeldungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Anfrage in der Fragestunde und die Antwort des Magistrats zur Kenntnis.

TOP 1.3 **Wann wird der Deponie-Beirat wieder eine Sitzung abhalten? (CDU) - Tischvorlage** **StVV - FS 7/2023**

TOP 1.3.1 **Wann wird der Deponie-Beirat wieder eine Sitzung abhalten? (CDU) - Tischvorlage** **MIT-FS 7/2023**

Stadtverordneter HOLZ fragt. (Hinweis an Frau Fichter: Dieser Wortbeitrag muss nicht mitgeschrieben werden.)

Stadtrat Dr. EVERSBERG antwortet entsprechend der Mitteilung des Magistrats. (Hinweis an Frau Fichter: Dieser Wortbeitrag muss nicht mitgeschrieben werden.)

Stadtverordneter HOLZ:

Stadtrat Dr. EVERSBERG:

Keine weiteren Wortmeldungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Anfrage in der Fragestunde und die Antwort des Magistrats zur Kenntnis.

TOP 1.4 Verteilung der Mehrkosten für den Hafentunnel (BIW) - Tischvorlage StVV - FS 8/2023

TOP 1.4.1 Verteilung der Mehrkosten für den Hafentunnel (BIW) - Tischvorlage MIT-FS 8/2023

Stadtverordneter TIMKE fragt. (Hinweis an Frau Fichter: Dieser Wortbeitrag muss nicht mitgeschrieben werden.)

Stadtrat SCHOMAKER antwortet entsprechend der Mitteilung des Magistrats. (Hinweis an Frau Fichter: Dieser Wortbeitrag muss nicht mitgeschrieben werden.)

Keine weiteren Wortmeldungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Anfrage in der Fragestunde und die Antwort des Magistrats zur Kenntnis.

TOP 1.5 Wie ist die derzeitige Situation des Schullandheims in Bad Bederkesa? (CDU) - Tischvorlage StVV - FS 9/2023

TOP 1.5.1 Wie ist die derzeitige Situation des Schullandheims in Bad Bederkesa? (CDU) - Tischvorlage MIT-FS 9/2023

Stadtverordneter VENTZKE fragt. (Hinweis an Frau Fichter: Dieser Wortbeitrag muss nicht mitgeschrieben werden.)

Bürgermeister NEUHOFF antwortet entsprechend der Mitteilung des Magistrats. (Hinweis an Frau Fichter: Dieser Wortbeitrag muss nicht mitgeschrieben werden.)

Keine weiteren Wortmeldungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Anfrage in der Fragestunde und die Antwort des Magistrats zur Kenntnis.

TOP 1.6 **Brand in der Wurster Straße 21 - 23 (CDU) - Tischvorlage** **StVV - FS 10/2023**

TOP 1.6.1 **Brand in der Wurster Straße 21 - 23 (CDU) - Tischvorlage** **MIT-FS 10/2023**

Stadtverordneter RASCHEN fragt. (Hinweis an Frau Fichter: Dieser Wortbeitrag muss nicht mitgeschrieben werden.)

Stadtrat SCHOMAKER antwortet entsprechend der Mitteilung des Magistrats.
(Hinweis an Frau Fichter: Dieser Wortbeitrag muss nicht mitgeschrieben werden.)

Stadtverordneter RASCHEN:

Stadtrat SCHOMAKER:

Keine weiteren Wortmeldungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Anfrage in der Fragestunde und die Antwort des Magistrats zur Kenntnis.

TOP 1.7 **Änderung des bremischen Hilfeleistungsgesetzes (CDU) - Tischvorlage** **StVV - FS 11/2023**

TOP 1.7.1 **Änderung des bremischen Hilfeleistungsgesetzes (CDU) - Tischvorlage** **MIT-FS 11/2023**

Stadtverordneter RASCHEN fragt. (Hinweis an Frau Fichter: Dieser Wortbeitrag muss nicht mitgeschrieben werden.)

Bürgermeister NEUHOFF antwortet entsprechend der Mitteilung des Magistrats.
(Hinweis an Frau Fichter: Dieser Wortbeitrag muss nicht mitgeschrieben werden.)

Stadtverordneter RASCHEN:

Bürgermeister NEUHOFF:

Keine weiteren Wortmeldungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Anfrage in der Fragestunde und die Antwort des Magistrats zur Kenntnis.

**TOP
2** **Genehmigung der Niederschrift**

**TOP
2.1** **Genehmigung der Niederschrift der 24. öffentlichen
Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am
09.02.2023**

StVV - V 22/2023

Keine Wortmeldungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die Niederschrift in der vorgelegten Fassung.

Der Beschluss ergeht bei 1 Enthaltung (Knorr).

**TOP
3** **Vorlagen**

**TOP
3.1** **Neuwahlen für Stellen des Vorstands**

StVV - V 25/2023

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Stadtverordnete HOCH schlägt für die Wahl für die Stelle 5 des Vorstands Frau Ute Niehaus vor.

Stadtverordneter JÜRGEWITZ beantragt geheime Wahl.

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Wahl von 15:23 bis 15:40 Uhr

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Stadtverordnete NIEHAUS:

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Stadtverordneter SCHUSTER schlägt für die Wahl für die Stelle 6 des Vorstands Herrn Jan Timke vor.

Stadtverordneter JÜRGEWITZ beantragt geheime Wahl.

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Wahl von 15:42 bis 16:00 Uhr

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Stadtverordneter TIMKE:

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Unterbrechung der Sitzung von 16:03 bis 16:15 Uhr

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Stadtverordneter JÜRGEWITZ beantragt geheime Wahl.

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Beschluss (Stadtverordnete Kocaaga und Schott ermitteln mit das Wahlergebnis):
Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Vorgehen zu.

Der Beschluss ergeht bei 3 Nein-Stimmen (BIW, AfD).

Wahl von 16:19 bis 16:35 Uhr

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Stadtverordneter TIMKE:

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Stadtverordneter JÜRGEWITZ beantragt geheime Wahl.

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Wahl von 16:37 bis 16:52 Uhr

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Stadtverordneter TIMKE:

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Stadtverordneter JÜRGEWITZ beantragt geheime Wahl.

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Wahl von 16:54 Uhr bis 17:10 Uhr

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Stadtverordneter TIMKE:

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Stadtverordneter RASCHEN beantragt geheime Wahl.

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Wahl von 17:12 Uhr bis 17:28 Uhr

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Stadtverordneter TIMKE:

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt die von der Fraktion GRÜNE PP vorgeschlagene Frau Ute Niehaus in geheimer Wahl mit 31 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen und einem ungültigen Stimmzettel zur Beisitzerin.

Die Stadtverordnetenversammlung wählt den von der Fraktion BIW vorgeschlagenen Herrn Jan Timke in geheimer Wahl mit 14 Ja-Stimmen, 21 Nein-Stimmen, 6 Enthaltungen und einem ungültigen Stimmzettel nicht zum Beisitzer.

Die Stadtverordnetenversammlung wählt den von der Fraktion BIW vorgeschlagenen Herrn Sven Lichtenfeld in geheimer Wahl mit 10 Ja-Stimmen, 27 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen nicht zum Beisitzer.

Die Stadtverordnetenversammlung wählt die von der Fraktion BIW vorgeschlagene Frau Julia Tiedemann in geheimer Wahl mit 9 Ja-Stimmen, 30 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen nicht zur Beisitzerin.

Die Stadtverordnetenversammlung wählt den von der Fraktion BIW vorgeschlagenen Herrn Sascha Schuster in geheimer Wahl mit 9 Ja-Stimmen, 29 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen nicht zum Beisitzer.

Die Stadtverordnetenversammlung wählt den von der Fraktion BIW vorgeschlagenen Herrn Torsten Neuhaus in geheimer Wahl mit 7 Ja-Stimmen, 29 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen und einem ungültigen Stimmzettel nicht zum Beisitzer.

Pause von 17:30 Uhr bis 18:00 Uhr

**TOP
3.2**

Beratung des 2. Nachtragshaushaltsplan-Entwurfs 2023

StVV - V 14/2023

Bürgermeister NEUHOFF:

Stadtverordneter Prof. Dr. HILZ:

Stadtverordneter RASCHEN:

Stadtverordneter ALLERS:

Stadtverordneter KAMINIARZ:

Stadtrat FROST:

Stadtverordnete KNORR:

Stadtverordneter JÜRGEWITZ:

Stadtverordneter JÜRGEWITZ beantragt getrennte Abstimmung:

Bürgermeister NEUHOFF:

Stadtverordneter KOCAAGA:

Stadtverordnete KNORR:

Stadtverordnete SCHRÖDER:

Stadtverordneter RASCHEN:

Keine weiteren Wortmeldungen

Beschluss (VE Schulneubauten):

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den 2. Nachtragshaushaltsplan-Entwurf für das Haushaltsjahr 2023 mit den Anlagen 3 bis 5.2 zur Kenntnis und beschließt, die

- VE Schulneubauten auf insgesamt 431.715.000 € zu erhöhen und freizugeben.

Der Beschluss ergeht bei 8 Enthaltungen (GRÜNE PP) und 2 Nein-Stimmen (AfD).

Beschluss (VE Neubau Polizeirevier Geestemünde):

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den 2. Nachtragshaushaltsplan-Entwurf für das Haushaltsjahr 2023 mit den Anlagen 3 bis 5.2 zur Kenntnis und beschließt, die

- VE Neubau Polizeirevier Geestemünde auf insgesamt 71.197.610 € zu erhöhen und freizugeben.

Der Beschluss ergeht bei 8 Enthaltungen (GRÜNE PP).

**TOP
3.3**

**Gesamtbericht der Antikorruptionsbeauftragten für das
Jahr 2022**

StVV - V 15/2023

Keine Wortmeldungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den anliegenden Gesamtbericht der Antikorruptionsbeauftragten über die Tätigkeiten und Vorkommnisse des Jahres 2022 zur Kenntnis.

**TOP
3.4 Kommunale Umsetzung der Klimaschutzstrategie 2038
der Freien Hansestadt Bremen in der Stadt Bremerhaven**

StVV - V 17/2023

Stadtverordneter LABETZKE:

Bürgermeister NEUHOFF:

Stadtverordneter VIEBROK:

Stadtverordneter Prof. Dr. HILZ:

Stadtverordneter RASCHEN:

Stadtverordneter KOCAAGA:

Zwischenfrage Stadtverordneter Prof. Dr. HILZ:

Stadtverordneter KOCAAGA:

Zwischenfrage Stadtverordneter RASCHEN:

Stadtverordneter KOCAAGA:

Stadtverordneter LABETZKE:

Oberbürgermeister GRANTZ:

Stadtverordneter VIEBROK:

Keine weiteren Wortmeldungen

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Maßnahmenpakete des Aktionsplans Klimaschutz (Anlage) zur Kenntnis und erklärt sich mit den zugeordneten (federführenden) Zuständigkeiten einverstanden.

2. Die Stadtverordnetenversammlung bittet den Magistrat, den aus der jeweiligen Einzelmaßnahme gegebenenfalls erwachsenden finanziellen und personellen Mehrbedarf zu ermitteln und die Akquise von Drittmitteln zu eruieren. Sofern zusätzliche Mittel- bzw. Personalbedarfe identifiziert werden, sind hinsichtlich kurzfristig umzusetzender Maßnahmen im Vollzug 2023 die erforderlichen Schritte in den jeweils zuständigen Gremien anzuzeigen. Im Übrigen ist die Maßnahmenumsetzung in den Haushalts- und Stellenplanberatungen für den Doppelhaushalt 2024/25 zu berücksichtigen.
3. Um dem Ziel die CO₂-Emissionen im Land Bremen und damit auch in der Stadt Bremerhaven bis zum Jahr 2038 um mindestens 95% gegenüber dem Niveau des Basisjahres 1990 zu senken, zügig näher zu kommen, beschließt die Stadtverordnetenversammlung in einer ersten Stufe die in der Anlage mit „Priorität“ ausgewiesenen Maßnahmenpakete prioritär umzusetzen. Die betroffenen Fachämter, Betriebe und Gesellschaften werden aufgefordert, bis Ende des 2. Quartals 2023 Vorlagen in die zuständigen Gremien einzubringen, hierbei ist - sofern erforderlich - auch ein Finanzierungsvorschlag unter Einbeziehung etwaiger Drittmittel zu unterbreiten. Der Magistrat behält sich vor, in einer zweiten Stufe weitere Einzelmaßnahmen des Aktionsplans Klimaschutz zu priorisieren.
4. Sofern nicht ausschließlich kommunale Maßnahmen angesprochen sind (Umsetzungsebene „L“ in der Anlage), sind die zuständigen Fachämter, Betriebe und Gesellschaften aufgefordert, beim Land für die Berücksichtigung der Bremerhavener Interessen Sorge zu tragen.
5. Der Magistrat (Dezernat I) wird um jährliche Berichterstattung zum Umsetzungsstand der Einzelmaßnahmen des Aktionsplans Klimaschutz gebeten.
6. Der Magistrat (Dezernat IX) wird aufgefordert, der Stadtverordnetenversammlung ein neu formuliertes, der Klimaschutzstrategie 2038 für die Freie Hansestadt Bremen entsprechendes Klimaschutzziel für Bremerhaven bis zum 30.09.2023 zur Beschlussfassung vorzulegen. Der Beschluss hat das Bremische Klimaschutzgesetz in seiner novellierten Fassung, die Klimaanpassungsstrategie Bremen und Bremerhaven sowie die Fortschreibungen des Aktionsplans Klimaschutz zu berücksichtigen.
7. Der Magistrat (Dezernate IX und II) wird um Vorlage eines Vorschlags für die zentrale Unterstützung der Fachämter, Betriebe und Gesellschaften bei der Drittmittelakquise gebeten.

Der Beschluss ergeht bei 2 Nein-Stimmen (AfD).

**TOP
3.5 Bericht über die Annahme und Verwendung von
Beträgen aus Sponsoring, Werbung, Spenden und
mäzenatischen Schenkungen zur Finanzierung
öffentlicher Aufgaben der Stadt Bremerhaven für das
Jahr 2022**

StVV - V 23/2023

Keine Wortmeldungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Bericht über die Annahme und Verwendung von Beträgen aus Sponsoring, Werbung, Spenden und mäzenatischen Schenkungen zur Finanzierung öffentlicher Aufgaben der Stadt Bremerhaven für das Jahr 2022 mit dem Aktenvermerk des Rechts- und Versicherungsamtes vom 26.07.2019 zur Kenntnis.

TOP 3.6 Stadtbau- und Soziale Stadt-Gebiet Lehe / Mitte-Nord StVV - V 24/2023
Erweiterungs- und Festlegungsbeschluss

Stadtverordnete KNORR:

Bürgermeister NEUHOFF:

Keine weiteren Wortmeldungen

Beschluss:

- 1) Über die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 139 Abs. 2 BauGB zum Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept Lehe / Mitte-Nord eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend der dieser Vorlage beigefügten Aufstellung (Anlage 4) beschlossen.
- 2) Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass das in der Anlage 1 dargestellte und klar abgegrenzte Gebiet der Teilbereiche von Lehe und Mitte-Nord, in den Stadtteilen Lehe und Mitte gelegene Gebiet gemäß § 171e Abs. 3 BauGB als Soziale Stadt-Gebiet festzulegen (Festlegungsbeschluss) und das bestehende Stadtbaugebiet Lehe / Mitte-Nord entsprechend der Gebietsabgrenzung in der Anlage 1 zu erweitern.
- 3) Die Stadtverordnetenversammlung nimmt das Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept Lehe / Mitte-Nord März 2023 zur Kenntnis.
- 4) Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Kosten- und Finanzierungsübersicht als Bestandteil des Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes Lehe / Mitte-Nord vom März 2023 zur Kenntnis.

Der Beschluss ergeht bei 1 Enthaltung (Knorr) und 2 Nein-Stimmen (AfD).

TOP 3.7 Bebauungsplan Nr. 495 „Eingang Geestemünde und StVV - V 26/2023
Werftquartier“
Satzungsbeschluss

Stadtverordneter KAMINIARZ:

Stadtverordneter RASCHEN:

Stadtverordneter KOCAAGA:

Zwischenfrage Stadtverordneter Prof. Dr. HILZ:

Stadtverordneter KOCAAGA:

Keine weiteren Wortmeldungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung fasst nachstehende Beschlüsse:

1. Über die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 495 „Eingang Geestemünde und Werftquartier“ eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend der dieser Vorlage beigefügten Aufstellung (Anlage 8) beschlossen.
2. Der Bebauungsplan Nr. 495 „Eingang Geestemünde und Werftquartier“ wird gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen und die Begründung gebilligt.

Der Beschluss ergeht bei 1 Enthaltung (Knorr) und 10 Nein-Stimmen (GRÜNE PP, DIE LINKE).

Erste Beisitzerin VON TWISTERN übernimmt die Leitung der Sitzung für Tagesordnungspunkt 3.8.

TOP 3.8 Erstellung eines Konzeptes Städtepartnerschaften

StVV - V 27/2023

Stadtverordnetenvorsteher VON HAAREN:

Keine weiteren Wortmeldungen

Beschluss:

Der Magistrat entwickelt ein Konzept zur Intensivierung der Pflege und Förderung der Städtepartnerschaften. Neben gegenseitigen Besuchen und Austauschprogrammen soll insbesondere die Stärkung des kulturellen Austausches, der Zusammenarbeit der Kultur, des Sports und der Wirtschaft, inklusive der Zusammenarbeit auf dem Gebiet

der Wirtschaftsförderung und Weiterentwicklung der Infrastruktur, den Kern der Städtepartnerschaften bilden.

Der Beschluss ergeht bei 2 Enthaltungen (AfD).

TOP 3.9 Aufhebung der Festlegung des Soziale Stadt-Gebietes Wulsdorf-Ringstraße StVV - V 28/2023

Keine Wortmeldungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufhebung der Festlegung des Soziale Stadt-Gebietes Wulsdorf-Ringstraße.“

Der Beschluss ergeht bei 2 Enthaltungen (Knorr, Schröder).

TOP 3.10 Zukunftskonzept für Seniorenpolitik in Bremerhaven StVV - V 30/2023

Stadtrat PARPART: Wie wollen wir in Bremerhaven älter werden und ein gutes Leben im Alter gestalten?“ – das war die zentrale Frage, die uns bei der Erarbeitung des Seniorenkonzeptes begleitet hat.

Demografische Veränderungen, technische Entwicklungen und soziale Gegebenheiten haben großen Einfluss auf das Älterwerden und das Leben im Alter, natürlich auch in unserer Stadt. Bremerhavens Bürgerinnen und Bürger über 60 Jahren machen knapp 30 Prozent der Stadtbevölkerung aus. In dieser großen und heterogenen Bevölkerungsgruppe gibt es besondere Bedarfe und zugleich auch große gesellschaftliche Potentiale. Wir möchten uns der Vielfältigkeit dieser Lebenslagen im Alter stellen und alters- und bedarfsgerechte Angebote schaffen und weiterentwickeln. Ziel ist es, ein selbstbestimmtes Leben zu stärken, niedrigschwellige Zugänge zu schaffen sowie quartiersbezogen eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Teilhabe wird hier als Teilnahme und auch Teilgabe verstanden.

Die Anerkennung, Würdigung und Annahme von Kompetenzen des Alters sind genauso wichtig wie die Unterstützung und der Schutz bei Verletzlichkeit und Hilfebedarf im Alter. Aus diesem Grund hat die Seestadt im September 2020 im Ausschuss für Arbeit, Soziales, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung beschlossen, ein seniorenpolitisches Zukunftskonzept erarbeiten zu lassen, um eine strategische Grundlage für eine moderne und soziale Seniorenpolitik zu haben.

Die „Fachberatung für Sozialplanung und Bürgerengagement – fastra“ unter der Leitung von Frau Stratmann hat von Juni 2022 bis Februar 2023 im Auftrag der Stabsstelle für Seniorinnen und Senioren die Konzepterstellung übernommen. Nach einer demografischen Analyse und Zielgruppenbeschreibung wurde eine umfassende

Bestandsaufnahme erstellt. Bürgerinnen und Bürger wurden umfangreich beteiligt. Vier Bürgerforen wurden veranstaltet, Stadtteilkonferenzen wurden besucht und befragt und sehr viele Interviews wurden geführt. Dabei zeigte sich die Dringlichkeit eines übergreifenden und vernetzten Planens und Handelns für die Älteren und Alten in unserer Stadt.

Strukturen sind noch nicht genügend ausgebaut, Netzwerke zu wenig entwickelt. Ein Seniorenkonzept, das strategisch als Richtungsweiser dient, gab es bis heute nicht. Aus der Bestandsaufnahme wurde eine Bedarfsanalyse abgeleitet. Unter Verfolgung von Leitzielen und in verschiedene Handlungsfelder unterteilt, wurden für Bremerhaven Teilziele formuliert und mit Handlungsempfehlungen unterlegt. Die Handlungsfelder zeigen die Vielfältigkeit einer zeitgemäßen Seniorenpolitik in den Bereichen: Information; Beratung; Begegnung und Freizeit; Bildung und Digitalisierung; Kultur; Bewegung und Sport; Beteiligung, Engagement und Selbsthilfe; Leben im Stadtteil; Wohnen und Wohnformen im Alter; Mobilität; Sicherheit und Präventionsarbeit; Gesundheit, Pflege und Pflegeangebote; Versorgung und Unterstützung zu Hause und im Alltag; Demenz; Angehörigenarbeit und auch das Lebensende.

Bei dieser Aufzählung überrascht es nicht, dass 141 Handlungsempfehlungen formuliert wurden. Aus diesen wurden 14 Schlüsselprojekte identifiziert, die in der zukünftigen Erarbeitung vorrangig betrachtet werden sollen, um die Vernetzung und Koordination der Seniorenarbeit, den Aufbau von neuen, aber auch die Qualitätsentwicklung von vorhandenen Angeboten voranzubringen. Um es nochmal zu verdeutlichen, was eine gute Politik für Seniorinnen und Senioren für Bremerhaven beinhalten sollte, die Leitziele des vorliegenden Konzeptes lauten:

- Sicherung der gesellschaftlichen Teilhabe, Selbstbestimmung und Selbstwirksamkeit älterer Menschen, die Kompetenzerhaltung spielt hier eine sehr große Rolle.
- Beachtung der Vielfalt und unterschiedlicher Lebenslagen im Alter, Aspekte können die sexuelle Orientierung, eine Migrationsgeschichte, die finanzielle Situation oder auch eine Behinderung neben vielen weiteren sein.
- Verständnis der Seniorenpolitik als Querschnittsaufgabe, die alle kommunalen Fachbereiche wie Soziales, Stadtplanung, Verkehr-, Bau-, Wirtschafts-, Engagement- und Gesundheitsplanung und –politik betrifft.
- Weiterentwicklung einer bedarfsgerechten Angebots- und Versorgungsstruktur, eine Schlüsselposition nehmen hier die sechs kommunalen Seniorentreffpunkte, die durch eine konzeptionelle Modernisierung auch positive Auswirkungen auf das Umfeld und die ganze Stadt haben können.
- Ausbau und die Sicherstellung der Koordination und Vernetzung in der Seniorenarbeit. Hier nimmt die Stabsstelle für Seniorinnen und Senioren im Sozialreferat, die auch erst seit eineinhalb Jahren besteht, eine Schlüsselposition ein.

Das seniorenpolitische Zukunftskonzept wurde am 1. März 2023 vom Magistrat beschlossen. Es stellt die Grundlage für die Weiterentwicklung und auch Neuausrichtung der kommunalen Seniorenarbeit dar.

Ich freue mich, der Stadtverordnetenversammlung das erste seniorenpolitische Zukunftskonzept für Bremerhaven zum Beschluss vorzulegen mit dem Wunsch, einen nachhaltigen Impuls in die Stadtpolitik geben zu können, der den älteren Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt eine verbesserte Lebensqualität ermöglichen soll.

Zwischenfrage Stadtverordneter KOCAAGA:

Stadtrat Parpart:

Zwischenfrage Stadtverordneter KOCAAGA:

Stadtrat Parpart:

Stadtverordneter KOCH:

Stadtrat PARPART:

Stadtverordneter FREEMANN:

Stadtverordnete COORDES:

Stadtverordneter VENTZKE:

Stadtverordneter ALLERS:

Keine weiteren Wortmeldungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das vorgelegte „Zukunftskonzept für Seniorenpolitik in Bremerhaven“.

Der Beschluss ergeht bei 2 Nein-Stimmen (AfD).

**TOP
3.11 Ortsgesetz zur Durchführung von
Brandverhütungsschauen in der Stadtgemeinde
Bremerhaven (OG BVS BHV)**

StVV - V 31/2023

Keine Wortmeldungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Der als Anlage 1 vorgelegte Entwurf des Ortsgesetzes zur Durchführung von Brandverhütungsschauen in der Stadtgemeinde Bremerhaven (OG BVS BHV) wird als Ortsgesetz beschlossen.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 3.12 **Stadtentwicklungsgebiet „Werftquartier“**
- Sachstand der Gesamtmaßnahme
- Ergebnisse des regionalwirtschaftlichen Gutachtens der Prognos AG
- künftige anteilige Finanzierung Land / Stadt Bremerhaven

StVV - V 33/2023

Stadtverordneter Prof. Dr. HILZ:

Keine weiteren Wortmeldungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Darstellung des Sachstandes der Gesamtmaßnahme „Werftquartier Bremerhaven“ zur Kenntnis.

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Umsetzung der notwendigen öffentlichen Infrastruktur, wie sie sich aus dem städtebaulichen Rahmenplan ergibt, zu. Dabei soll in erster Linie der bislang erfolgreiche Weg der Einbindung von Drittmitteln der EU und des Bundes und anderer Förderprogramme fortgesetzt werden.

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der hälftigen Finanzierung aus Mitteln des Landes und der Stadt Bremerhaven grundsätzlich zu, soweit Mittel der EU und des Bundes nicht zur Verfügung stehen. Die Stadtverordnetenversammlung erwartet, dass die Beschlussfassung zu den öffentlichen Investitionen und Grundstückstauschen im Rahmen von Einzelvorlagen erfolgt.

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Einrichtung des zentralen Info- und Anlaufpunktes „Werftquartierhaus“ im Fischereihafen „Am Kohlenkai 1“ im Erdgeschoss zu.

Der Beschluss ergeht bei 2 Enthaltungen (DIE LINKE).

Pause von 20:00 Uhr bis 20:20 Uhr

TOP 4 **Anträge**

Keine Wortmeldungen

Beschluss:

Die nachfolgenden Anträge wurden von der Stadtverordnetenversammlung nicht abschließend behandelt und sind im Rahmen der Diskontinuität für die aktuelle Wahlperiode als erledigt anzusehen.

TOP 4.1 **Obdachlosigkeit bekämpfen – Housing First in Bremerhaven einführen (GRÜNE PP)**

StVV - AT 28/2022

TOP 4.3	Umbenennung der Karl-Marx-Schule in Stauffenberg-Schule (AfD)	StVV - AT 30/2022
TOP 4.4	Bremerhaven tritt der Initiative „Lebenswerte Städte durch angepasste Geschwindigkeiten“ bei (GRÜNE PP, Beitritt DIE LINKE)	StVV - AT 31/2022
TOP 4.5	Aufwertung des Reinkenheider Forsts (GRÜNE PP)	StVV - AT 33/2022
TOP 4.6	Zustand der Kajen in Bremerhaven (GRÜNE PP)	StVV - AT 34/2022
TOP 4.6.1	Änderungsantrag der Fraktion Die LINKE zu AT 34/2022 Zustand der Kajen in Bremerhaven (GRÜNE PP)	StVV - Ä-AT 4/2022
TOP 4.8	Energiesicherheit in Bremerhaven neu definieren (SPD,CDU,FDP)	StVV - AT 1/2023
TOP 4.9	Freiflächen für Photovoltaikpark (LINKE)	StVV - AT 2/2023
TOP 4.10	Errichtung von Landschaftsschutzgebieten (LINKE)	StVV - AT 3/2023
TOP 4.11	Klärung statt Behauptungen und persönliche Angriffe: Mangelhafte Grundwasserkontrolle (Antrag StVV - AT 7/2022) und fragwürdige Gutachten über die Deponie Grauer Wall (Antrag StVV - AT 8/2022) aufgrund von Tatsachen diskutieren und Deponiebetrieb unabhängig überprüfen lassen (LINKE)	StVV - AT 4/2023

Weiterhin wurden folgende Anträge durch die Antragsteller zurückgezogen:

TOP 4.2	ZURÜCKGEZOGEN Gesundheitsfachkräfte an Bremerhavener Schulen aufstocken (GRÜNE PP)	StVV - AT 29/2022
TOP 4.2.1	ZURÜCKGEZOGEN Änderungsantrag der Fraktion GRÜNE PP zu AT 29/2022 Gesundheitsfachkräfte an Bremerhavener Schulen aufstocken (GRÜNE PP)	StVV - Ä-AT 8/2022

TOP 4.7 ZURÜCKGEZOGEN - Begrenzung des Zeitraumes für Wahlwerbung einhalten (SPD,CDU,FDP,GRÜNE PP) StVV - AT 40/2022

TOP 5 Anfragen

TOP 5.1 Private Sicherheitsdienste für verhaltensauffällige Kinder? (BIW) StVV - AF 12/2023

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Anfrage AF 12/2023 zur Kenntnis.

TOP 6 Mitteilungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die folgenden Mitteilungen zur Kenntnis.

TOP 6.1 Entwicklung der Gewalt im Bereich von Einsatzkräften der Polizei und Feuerwehr (SPD) MIT-AF 3/2023

TOP 6.2 Bildungszielplanung 2023 der Agentur für Arbeit Bremen/Bremerhaven und der Jobcenter Bremen und Bremerhaven (Förderung der Beruflichen Weiterbildung) (GRÜNE PP) MIT-AF 4/2023

TOP 6.3 Integrationskonzept 2020 Handlungsfeld "Schule" (GRÜNE PP) MIT-AF 5/2023

TOP 6.4 Integrationskonzept 2020 Kinderbetreuung (GRÜNE PP) MIT-AF 6/2023

TOP 6.5 Schulungen Nachhaltigkeit (GRÜNE PP) MIT-AF 7/2023

TOP 6.6 Gesetz zur Sicherung des Kindeswohls (GRÜNE PP) MIT-AF 8/2023

TOP 6.7 Wohngeld-Plus-Gesetz (GRÜNE PP) MIT-AF 9/2023

TOP 6.8 Wohnungs- und Einfamilienhausbau in Bremerhaven (LINKE) - Tischvorlage MIT-AF 2/2023

TOP Private Sicherheitsdienste für verhaltensauffällige
6.9 Kinder? (BIW) - Tischvorlage

MIT-AF 12/2023

Stadtverordnetenvorsteher von Haaren schließt die Sitzung um 20:21 Uhr.

T. von Haaren
Stadtverordnetenvorsteher

W. Koch
Stadtverordnete:r

M. Jährling
Schriftführung